

Texte aus der Umwelt



des Alten Testaments



In Gemeinschaft mit Wilhelmus C. Delsman, Manfred Dietrich,
Karl Hecker, Oswald Loretz, Walter W. Müller,
Willem H. Ph. Römer, Heike Sternberg-el Hotabi und Ahmet Ünal
herausgegeben von Otto Kaiser

Band III · Lieferung 1

Weisheitstexte I

**Willem H. Ph. Römer
und Wolfram von Soden**



Texte aus der Umwelt des Alten Testaments



Texte aus der Umwelt des Alten Testaments

In Gemeinschaft mit Wilhelmus C. Delsman, Manfred Dietrich,
Karl Hecker, Oswald Loretz, Walter W. Müller,
Willem H. Ph. Römer, Heike Sternberg-el Hotabi und Ahmet Ünal
herausgegeben von Otto Kaiser

Band III · Lieferung 1
Gütersloher Verlagshaus

Texte aus der Umwelt des Alten Testaments
Band III

Weisheitstexte, Mythen und Epen

Willem H. Ph. Römer und Wolfram von Soden

Weisheitstexte I

1990

Gütersloher Verlagshaus



Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <https://portal.dnb.de> abrufbar.

Copyright © 1990 Gütersloher Verlagshaus, Gütersloh,
in der Verlagsgruppe Random House GmbH,
Neumarkter Str. 28, 81673 München

Der Inhalt dieses E-Books ist urheberrechtlich geschützt und enthält technische Sicherungsmaßnahmen gegen unbefugte Nutzung. Die Entfernung dieser Sicherung sowie die Nutzung durch unbefugte Verarbeitung, Vervielfältigung, Verbreitung oder öffentliche Zugänglichmachung, insbesondere in elektronischer Form, ist untersagt und kann straf- und zivilrechtliche Sanktionen nach sich ziehen.

Sollte diese Publikation Links auf Webseiten Dritter enthalten, so übernehmen wir für deren Inhalte keine Haftung, da wir uns diese nicht zu eigen machen, sondern lediglich auf deren Stand zum Zeitpunkt der Erstveröffentlichung verweisen.

Covergestaltung: Dieter Rehder, Aachen

ISBN 978-3-641-21770-9

www.gtvh.de

Vorwort

Das Erscheinen der ersten Lieferung des dritten und letzten Textbandes unseres Sammelwerkes gibt dem schriftführenden Herausgeber die gern ergriffene Gelegenheit, noch einmal all denen zu danken, die für das Zustandekommen und die insgesamt zügige Erscheinungsweise der »Texte aus der Umwelt des Alten Testaments« verantwortlich sind oder durch ihre finanzielle Unterstützung dazu beigetragen haben. An erster Stelle nenne ich noch einmal Herrn Verleger Gerd Mohn und seinen inzwischen verewigten Cheflektor Herrn Dr. Heinz Kühne. Ohne das persönliche Interesse beider wäre der mit ihnen schon bei unserer ersten Begegnung im Sommer 1959 in Tübingen erörterte Plan nicht verwirklicht worden. In ihrer Nachfolge haben die Herren Hansjürgen Meurer und Dr. Manfred Baumotte dem Vorhaben ihr Wohlwollen bewahrt und den mannigfachen Wünschen der Herausgeber nach Möglichkeit Rechnung getragen. Dabei hat sich auch Herr Lothar Täuber von der Herstellungsabteilung des Gütersloher Verlagshauses durch die sorgfältige Überwachung der Drucklegung verdient gemacht.

Mein Dank gilt naturgemäß aber vor allen den Kolleginnen und Kollegen, die ihr Fachgebiet als Mitherausgeber und weithin auch als Mitarbeiter betreut, einen großen Teil ihrer Arbeitskraft in das Werk investiert und weitere Kollegen für das Mitwirken gewonnen haben. Ohne ihren unermüdlichen Einsatz wäre das Werk weder soweit gediehen, noch bestünde die begründete Aussicht, daß es in wenigen Jahren seinen Abschluß erreicht. Eine schmerzliche Lücke in unserem Kreis hat der unzeitige Tod von Hans Martin Kümmel gerissen, der im Sommer 1986 unverschuldet einem Verkehrsunfall erlegen ist. Sein umsichtiger Rat, seine freundliche und geschlossene Persönlichkeit und seine zuverlässigen Beiträge bleiben uns in ebenso dankbarer Erinnerung, wie sie ihn uns vermissen lassen.

Wir sind Herrn Kollegen Prof. Dr. Ahmet Ünal, München, zu besonderem Dank verpflichtet, daß er sich bereit erklärt, künftig die hethitischen Texte zu betreuen und auch die Gebete für die letzte Lieferung des zweiten Bandes beizusteuern, die Hans-Martin Kümmel zu übersetzen nicht mehr vergönnt war. Ich darf schon an dieser Stelle den Herren Kollegen Jan Assmann, Heidelberg; Diethelm Conrad, Marburg, und Jan W. Wesselijs, Amsterdam, sowie aus dem Mitherausgeberkreis den Herren Manfred Dietrich und Oswald Loretz, Walter W. Müller und Wilhelmus C. Delsman für ihre Beiträge zu dieser Lieferung danken.

Ein freundliches Wort des Dankes sei auch an die Rezensenten gerichtet, welche das Werk mit ihrer freundlichen und konstruktiven Kritik begleitet haben. Wenn die Herausgeber auf die Aufnahme so manchen Textes verzichtet haben, den man gern in einer solchen Sammlung gefunden hätte, geschah es im Blick auf den zur Verfügung stehenden, nicht unbegrenzten Raum. Obwohl der Verlag sich wiederholt mit die Absprache überschreitenden Umfangserweiterungen der einzelnen Lieferungen einverstanden erklärt hat, galt es hier doch, gewisse Grenzen einzuhalten. Wir meinen jedoch, die vorgelegte Auswahl vertreten zu können, weil sie es uns ermöglicht hat, zugunsten weniger bekannter oder neu entdeckter Texte auf solche zu verzichten, die in vergleichbaren Sammelwerken oder Reihen hinreichend zugänglich sind.

Das gilt zum Beispiel auch im Blick auf die ägyptischen Weisheitstexte, für die jetzt die schöne Ausgabe von Hellmut Brunner zur Verfügung steht. Der in der zweiten Lieferung dieses Bandes auf Texte des Neuen Reiches und zumal der Spätzeit gelegte Nachdruck ist weder in einer Geringschätzung derer aus dem Alten und Mittleren Reich in ihrer Bedeutung für die Geschichte der intellektuellen Lebensbewältigung noch in einer vermeintlichen Vorentscheidung über das generelle Alter der alttestamentlichen Sammlungen begründet, sondern folgt pragmatischen Gesichtspunkten.

Zu besonderem Dank bin ich der Deutschen Forschungsgemeinschaft für die während eines Jahrzehnts gewährte Bereitstellung der Mittel zur Beschäftigung einer studentischen Hilfskraft verpflichtet, weil ich meinen Herausgeberpflichten angesichts der unzureichenden örtlichen Unterstützung sonst nicht hätte gerecht werden können. Mein herzlicher Dank gilt daneben denen, die mir in dieser Zeit zuverlässige Helfer gewesen sind: Hochschulassistent Dr. Christian Wildberg, Berlin; Prediger Dr. Jürgen van Oorschot, Hohenlockstedt; Vikar Matthias Mißfeldt, Dortmund; Vikar Uwe Hill, Hameln; Vikar Eberhard Geisler, Wiesbaden; cand. theol. Alexander Fischer, Stuttgart; stud. theol. Thomas Wusterack, Verden an der Aller, und Dipl.-Theol. Andreas Lüder, Uelzen.

Das Verdienst der Herren Kollegen W. H. Ph. Römer, Nimwegen, und Wolfram von Soden, Münster i. W., um die vorliegende Lieferung bedarf kaum der Unterstreichung; dennoch möchte ich beiden besonders danken und auch gleich die Mitarbeiter der folgenden Lieferung, Frau Dr. Irene Shirun-Grumach, Jerusalem; Dr. Günter Burkard, Weilheim; Dr. Ingo Kottsieper, Marburg, und Dr. Heinz J. Thisen, Köln, mit in diesen Dank einbeziehen.

Daß die Rede von den Weisheitstexten, Mythen und Epen je ihre besondere Problematik in sich birgt, war den Herausgebern bei der Festlegung des Titels für den vorliegenden Band durchaus bewußt. Sie haben sich trotzdem auf diesen Titel geeinigt, weil er dem Leser hinreichend zu erkennen gibt, mit welchen Textgruppen er es in ihm zu tun hat. Zudem erhält er in den Einleitungen zu den Textgruppen und Einzeltexten jeweils die nötigen Hinweise auf deren Gattungen. – Schließlich sei angemerkt, daß dem Gesamtwerk nach dem Abschluß ein Registerband folgen soll, der seine Benutzung erleichtert.

Marburg, im Sommer 1989

Otto Kaiser

Abkürzungsverzeichnis

Die hier folgende Übersicht ist jeweils der ersten Lieferung jedes Bandes beigegeben

| | |
|---------------------|--|
| ÄA | Ägyptologische Abhandlungen, Wiesbaden |
| ABoT | Ankara Arkeoloji Müzesinde bulunan Boğazköy, Tabletleri, Istanbul 1948 |
| AC | J.J. Koopmans: Aramäische Chrestomathie, Leiden 1962 |
| AE | B. Porten: Archives from Elephantine. The Life of an Ancient Jewish Military Colony, Berkeley und Los Angeles 1968 |
| ÄF | Ägyptologische Forschungen, Glückstadt |
| AfK | Archiv für Keilschriftforschung, Berlin 1923-1925 |
| AfO | Archiv für Orientforschung, Berlin u. a. |
| AG | R. Degen: Altaramäische Grammatik der Inschriften des 10.-8. Jh. v. Chr., AKM XXXVIII, 3, Wiesbaden 1969 |
| AGS | S. Segert: Altaramäische Grammatik mit Bibliographie, Chrestomathie und Glossar, Leipzig 1975 |
| Äg Urk | Urkunden des ägyptischen Altertums, (hg. von) G. Steindorff u. a., Leipzig u. a. 1903 ff. |
| AHDO | Archives d' Histoire du Droit Oriental, Brüssel |
| AHR | An Aramaic Handbook, (hg. von) F. Rosenthal, Wiesbaden 1967 = Porta linguarum orientalium, Neue Serie X |
| AHw | W. von Soden: Akkadisches Handwörterbuch I-III, Wiesbaden 1972-1981 |
| AION | Annali dell' Istituto Universitario Orientale di Napoli, Neapel |
| AJSL | American Journal of Semitic Languages and Literatures, Chicago 1895-1941 |
| ANET ²⁻³ | Ancient Near Eastern Texts Relating to the Old Testament, (ed. by) J. B. Pritchard, Princeton N. J. 1954 bzw. 1969 |
| AnOr | Analecta Orientalia, Rom |
| AOAT | Alter Orient und Altes Testament, Kevelaer und Neukirchen-Vluyn |
| AOT ² | Altorientalische Texte vom Alten Testament, (hg. von) H. Gressmann u. a., 2. Aufl., Berlin und Leipzig 1926 |
| APA | Aramaic Papyri Discovered at Assuan, (ed. by) A. H. Sayce (assist. A. E. Cowley), London 1906 |
| AP | Aramaic Papyri of the Fifth Century B. C., (ed. by) A. Cowley, Oxford 1923 |
| APE | A. Ungnad: Aramäische Papyrus aus Elephantine, Leipzig 1911 |
| APOE | Aramäische Papyrus und Ostraka aus einer jüdischen Militärkolonie zu Elephantine, (hg. von) Ed. Sachau, Leipzig 1911 |
| ARAB | D.D. Luckenbill: Ancient Records of Assyria and Babylonia I-II, Chicago 1926 und 1927 |
| ARI | A. K. Grayson: Assyrian Royal Inscriptions, Records of the Ancient Near East I-II, Wiesbaden 1972 ff. |
| ARMT | Archives Royales de Mari. Transcriptions et traductions, (pub. par) A. Parrot et G. Dossin, Paris 1950 ff. |
| ArOr | Archiv Orientální, Prag |
| AS | Assyriological Studies, Chicago |
| ASAE | Annales du Service des Antiquités de l'Égypte, Kairo |
| BA | Biblical Archaeologist, New Haven, Cambridge/Mass. |
| BAR | J.H. Breasted: Ancient Records of Egypt I-V, Chicago 1906 |
| BASOR | Bulletin of the American Schools of Oriental Research, New Haven, Conn. u. a. |
| BdE | Bibliothèque d'Études, Institut Français d'Archéologie Orientale, Kairo |

- BE The Babylonian Expedition of the University of Pennsylvania, Philadelphia, Pa.
- BIFAO Bulletin de l'Institut Français d' Archéologie Orientale du Caire, Kairo
- BIN Babylonian Inscriptions in the Collection of J. B. Nies, New Haven, Conn.
- BiOr Bibliotheca Orientalis, Leiden
- BoSt Boghazköi – Studien, (hg. von) O. Weber, Leipzig 1916ff.
- BRM Babylonian Records in the Library of J. P. Morgan, New Haven, Conn.
- BSGW Berichte über die Verhandlungen der Sächsischen Gesellschaft der Wissenschaften zu Leipzig, Leipzig
- BSOAS Bulletin of the School of Oriental and African Studies, London
- B TAVO Beihefte zum Tübinger Atlas des Vorderen Orients, Wiesbaden
- BWL W.G. Lambert: Babylonian Wisdom Literature, Oxford 1960
- BZAW Beihefte zur ZAW, Gießen bzw. Berlin
- CAD The Assyrian Dictionary of the Oriental Institute of the University of Chicago, Chicago und Glückstadt 1956ff.
- CAH The Cambridge Ancient History, Cambridge
- CIS Corpus Inscriptionum Semiticarum, Paris
- CT Cuneiform Texts from Babylonian Tablets in the British Museum, London
- CTA Corpus des tablettes en cunéiformes alphabétiques découvertes à Ras Shamra – Ugarit de 1929 à 1939, (pub. par) Andrée Herdner, Paris 1963
- CTH E. Laroche: Catalogue des textes hittites, Paris 1971
- DAE P. Grelot: Documents araméens d' Égypte, LAPO 5, Paris 1972
- DISO Ch.-F. Jean und J. Hoftijzer: Dictionnaire des inscriptions sémitiques de l'ouest, Leiden 1965
- ESE M. Lidzbarski: Ephemera für semitische Epigraphik I-III, Gießen 1902 bis 1915
- EV Epigraphika Vostoka, Moskau u. a.
- HKL R. Borger: Handbuch der Keilschriftliteratur I-III, Berlin 1967-1975
- HUCA Hebrew Union College Annual, Cincinnati, Ohio
- IEJ Israel Exploration Journal, Jerusalem
- IFP M.G.G. Amadasi: Le iscrizioni fenicie e puniche delle colonie in occidente, Studi Semitici 28, Rom 1967
- IH A. Lemaire: Inscriptions Hébraïques I. Les Ostraca, LAPO 9, Paris 1977
- ILAP R. Yaron: Introduction to the Law of the Aramaic Papyri, Oxford 1961
- IRSA E. Sollberger et J. R. Kupper: Inscriptions royales sumériennes et akkadiennes, LAPO 3, Paris 1971
- ITT Inventaire des tablettes de Tello I-V, Paris 1910 bis 1921
- JA Journal asiatique
- JAOS Journal of the American Oriental Society, New Haven, Conn.
- JARCE Journal of the American Research Centre of Egypt, Boston
- JCS Journal of Cuneiform Studies, Cambridge, Mass.
- JEA Journal of Egyptian Archaeology, London
- JEAS B. Porton (collab. J.C. Greenfield): Jews of Elephantine and Arameans of Syene (Fifth Century B.C.E.). Fifty Aramaic Texts with Hebrew and English Translations, Jerusalem 1974
- JNES Journal of Near Eastern Studies, Chicago
- JRAS Journal of the Royal Asiatic Society of Great Britain and Ireland, London
- KAI H. Donner und W. Röllig: Kanaanäische und Aramäische Inschriften I-III, 3-4. Aufl., Wiesbaden 1973-1979
- KAR E. Ebeling: Keilschrifttexte aus Assur religiösen Inhalts I-III, Leipzig 1929 bis 1932
- KB Keilschriftliche Bibliothek, Berlin 1889-1915

- KBo Keilschrifttexte aus Boghazköi, Leipzig und Berlin
KTU M. Dietrich, O. Loretz und J. Sanmartin: Die keilalphabetischen Texte aus Ugarit einschließlich der keilalphabetischen Texte außerhalb Ugarits I, AOAT 2, 4, Kevelaer und Neukirchen-Vluyn 1976
- KUB Keilschriftenurkunden aus Boghazköi, Berlin
LÄ Lexikon der Ägyptologie, hg. von W. Helck und E. Otto (Band I) bzw. W. Helck und W. Westendorf (Band IIff.), Wiesbaden 1975 ff.
- LAPO Littéraires Anciennes du Proche – Orient, Paris
LD C. R. Lepsius: Denkmäler aus Ägypten und Äthiopien, Berlin 1849-1859
LSS Leipziger Semitistische Studien, Leipzig 1904-1932
MAD Materials for the Assyrian Dictionary, Chicago
MAOG Mitteilungen der Altorientalischen Gesellschaft, Leipzig 1925-1943
MÄS Münchner Ägyptologische Studien, Berlin und München
MDAIK Mitteilungen des Deutschen Archäologischen Instituts, Abteilung Kairo; bis 1944: Mitteilungen des Deutschen Instituts für Ägyptische Altertumskunde in Kairo, Berlin und Wiesbaden; ab 1970: Mainz
- MDGO Mitteilungen der Deutschen Orientgesellschaft zu Berlin, Berlin
MIO Mitteilungen des Instituts für Orientforschung, Berlin
MRE Monographies Reine Elisabeth, Brüssel
MVÄG Mitteilungen der Vorderasiatisch-Ägyptischen Gesellschaft, Berlin und Leipzig 1896-1944
- NE M. Lidzbarski: Handbuch der Nordsemitischen Epigraphik, Weimar 1898
NESE R. Degen, W. W. Müller und W. Röllig: Neue Ephemeris für Semitische Epigraphik, Wiesbaden
- NG A. Falkenstein: Die neusumerischen Gerichtsurkunden I-III, München 1956 und 1957
- NRVN Neusumerische Rechts- und Verwaltungsurkunden aus Nippur
OECT Oxford Editions of Cuneiform Texts, Oxford und Paris
OIP Oriental Institute Publications, Chicago
OLZ Orientalistische Lit(t)eraturzeitung, Leipzig
OrAnt Oriens Antiquus, Rom
OrNS Orientalia. Nova Series, Rom
PalSb Palestinskij Sbornik, Moskau und Leningrad
PBS University of Pennsylvania. The University Museum. Publications of the Babylonian Section, Philadelphia, Pa.
- PRU Le Palais Royal d' Ugarit, Paris
PSAS Proceedings of the Seminar for Arabian Studies, London
PSBA Proceedings of the Society of Biblical Archaeology, London
RA Revue d' Assyriologie et d' Archéologie Orientale, Paris
RdE Revue d'Égyptologie, Kairo und Paris
RES Répertoire d' Epigraphie Sémitique, Paris
RGPÆ A. Vergger: Ricerche giuridiche sui papiri aramaici di Elefantina, StSem 16, Rom 1965
- RGTC Répertoire Géographique des Textes Cunéiformes, B TAVO, Reihe B 7, 1 ff., Wiesbaden 1974 ff.
- RHA Revue Hittite et Asianique, Paris
RIDA Revue Internationale des Droits de l' Antiquité, Brüssel
RLA Reallexikon der Assyriologie und Vorderasiatischen Archäologie, Berlin u. a.
RSO Rivista degli Studi Orientali, Rom
RT Recueil des Travaux relatifs à la Philologie et à l' Archéologie Égyptiennes et Assyriennes, Paris 1870-1923
RTAT Religionsgeschichtliches Textbuch zum Alten Testament, (hg. von) W. Beyer-

- lin, Grundrisse zum Alten Testament, ATD Ergänzungsreihe 1, Göttingen 1975
- SAHG A. Falkenstein und W. von Soden: Sumerische und Akkadische Hymnen und Gebete, Bibliothek der Alten Welt, Zürich und Stuttgart 1953
- SAIO E. Lipiński: Studies in Aramaic Inscriptions and Onomastics I, *Orientalia Lovaniensia Analecta* I, Leuven 1975
- SALPE Y. Muffs: Studies in the Aramaic Legal Papyri from Elephantine, Leiden 1969, *Studia et documenta ad iura orientis antiqui pertinentia*, vol. VIII
- SAOC Studies of Ancient Oriental Civilizations, Chicago
- SAWW Sitzungsberichte der (Österreichischen) Akademie der Wissenschaften in Wien, Wien
- SKIZ W.H.Ph. Römer: Sumerische ›Königshymnen‹ der Isin-Zeit, Leiden 1965
- SPAW Sitzungsberichte der Preussischen Akademie der Wissenschaften, Berlin
- SR D.O. Edzard: Sumerische Rechtsurkunden des III. Jahrtausends aus der Zeit vor der III. Dynastie von Ur, München 1968
- SSA J. van Dijk: La sagesse suméro – accadienne, Leiden 1953
- SSAW Sitzungsberichte der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig, Leipzig
- StBoT Studien zu den Bogazköy-Texten, Wiesbaden
- StP Studia Pohl, Rom
- StP(M) Studia Pohl. Series maior, Rom
- TAVO Tübinger Atlas des Vorderen Orients, Reihe B (Geisteswissenschaften), Wiesbaden
- TCL Textes Cunéiformes, Musée du Louvre, Paris
- TCS Texts from Cuneiform Sources, Locust Valley
- TGI²⁻³ Textbuch zur Geschichte Israels, (hg. von) K. Galling, 2. und 3. Aufl., Tübingen 1968 und 1979
- THeth Texte der Hethiter, (hg. von) Annelies Kammenhuber, München 1971 ff.
- TIM Texts in the Iraq Museum, Baghdad, Wiesbaden und London
- TLB Tabulae cuneiformes a F. M. – Th. de Liagre Böhl collectae, Leiden
- TOu A. Caquot, M. Szyner et Andrée Herdner: Textes ougaritiques I. Mythes et légendes, LAPO 7, Paris 1974
- TRU P. Xello: I testi rituali di Ugarit – I: Testi (Roma 1981).
- TSS J. C. L. Gibson: Textbook of Syrian Semitic Inscriptions Iff., Oxford 1971 ff.
- UET Ur Excavation Texts, London
- UF Ugarit Forschungen, Kevelaer und Neukirchen-Vluyn
- Ug Ugaritica, Paris
- UGAA Untersuchungen zur Geschichte und Altertumskunde Ägyptens, Leipzig und Berlin 1896-1945
- VAB Vorderasiatische Bibliothek, Leipzig
- VBoT Verstreute Boghazköi-Texte, (hg. von) A. Götze, Marburg 1930
- VDI Vestnik Drevnej Istorii, Moskau
- VS Vorderasiatische Schriftdenkmäler der (Königlichen) Staatlichen Museen zu Berlin, Leipzig bzw. Berlin
- VT Vetus Testamentum, Leiden
- WAF J. A. Fitzmyer: A Wandering Aramean. Collected Aramaic Essays, Missoula/Mont. 1979 = Society of Biblical Literature. Monograph Series 25
- Wb Wörterbuch der ägyptischen Sprache, hg. von A. Erman und H. Grapow, 6 Bände, Berlin und Leipzig, 2. Aufl. 1957
- WM Wörterbuch der Mythologie, hg. H. W. Haussig, Stuttgart
- WO Die Welt des Orients, Wuppertal u. a.
- WZKM Wiener Zeitschrift für die Kunde des Morgenlandes, Wien

| | |
|------|--|
| YNER | Yale Near Eastern Researches, New Haven, Conn. |
| YOS | Yale Oriental Series. Babylonian Texts, New Haven, Conn. |
| ZA | Zeitschrift für Assyriologie und Vorderasiatische Archäologie, Leipzig bzw. Berlin |
| ZÄS | Zeitschrift für die Ägyptische Sprache und Altertumskunde, Leipzig bzw. Berlin |
| ZAW | Zeitschrift für die Alttestamentliche Wissenschaft, Gießen bzw. Berlin |
| ZDMG | Zeitschrift der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft, Leipzig bzw. Wiesbaden |
| ZDPV | Zeitschrift des Deutschen Palästina-Vereins, Leipzig bzw. Wiesbaden |

Willem H. Ph. Römer und Wolfram von Soden

Weisheitstexte I

Inhalt

»Weisheitstexte« und Texte mit Bezug auf den Schulbetrieb
in sumerischer Sprache

Willem H. Ph. Römer

| | |
|--|----|
| Einleitende Bemerkungen | 17 |
| a) Allgemein | 17 |
| b) Zu den einzelnen Gattungen | 18 |
| A. Aus den »Sprichwörter«-Sammlungen | 23 |
| 1. »Sprichwörter«-Sammlung 7 | 23 |
| 2. Ausgewählte Beispiele aus einigen anderen »Sprichwörter«- Sammlungen | 31 |
| a) Aus Sammlung 1 | 31 |
| b) Aus Sammlung 2 | 33 |
| c) Aus Sammlung 3 | 36 |
| d) Aus Sammlung 4 | 38 |
| e) Aus Sammlung 5 | 39 |
| 3. Einige Fabeln aus »Sprichwörter«-Sammlungen | 41 |
| a) Der Löwe und die Ziege | 41 |
| b) Der Hund am Festmahl | 42 |
| c) Eine Hündin verwarnt ihre Welpen (!) | 42 |
| d) Der eingeschüchterte Fuchs und sein Weibchen | 43 |
| 4. Einige Rätsel aus einer Rätselsammlung | 44 |
| a) Ein Rätsel m. B. a. das Tafelhaus | 44 |
| b) Ein Rätsel m. B. a. Leinen | 44 |
| c) Ein Rätsel m. B. a. einen Tauben | 45 |
| d) Ein Rätsel m. B. a. ein Totenopfer | 45 |
| B. Aus der erzählend-belehrenden Literatur | 46 |
| 1. Lob der Schreibkunst | 46 |
| 2. Rat des Schuruppag (Version der altbab. Zeit) | 48 |
| C. Aus den Schulsatiren | 68 |
| 1. Der Sohn des Tafelhauses | 68 |
| 2. Der Vater und sein nichtsnutziger Sohn | 77 |

| | |
|---|-----|
| D. Aus den Schulstreitgesprächen | 91 |
| 1. Aus dem Streitgespräch zwischen Enkimansum und Girine'isa | 91 |
| 2. Aus einem Streitgespräch zweier Tafelhausschüler | 98 |
| E. E. Exkurs: Aus dem sog. »Hiobtext« »Der Mensch und sein Gott«, einem <i>ér-ša-ne-ša₄</i> an den (persönlichen) Gott eines Menschen . . . | 102 |

»Weisheitstexte« in akkadischer Sprache

Wolfram von Soden

| | |
|--|-----|
| Einleitende Bemerkungen | 110 |
| 1. Der leidende Gerechte <i>Ludlul bēl nēmeqi</i> »Ich will preisen den Herrn der Weisheit« | 110 |
| 2. Ein Mann und sein Gott | 135 |
| 3. Klage eines Dulders mit Gebet an Marduk | 140 |
| 4. Die babylonische Theodizee – Ein Streitgespräch über die Gerechtigkeit der Gottheit | 143 |
| 5. Ein pessimistischer Dialog – Herr und Sklave sprechen über Sinn und Sinnlosigkeit geplanten Tuns | 158 |
| 6. Ratschläge und Warnungen für rechtes und falsches Tun und Reden | 163 |
| 7. Warnungen und Mahnungen | 169 |
| 8. Der babylonische Fürstenspiegel | 170 |
| 9. Der arme Mann von Nippur – Eine Erzählung | 174 |
| 10. Tiere und Pflanzen reden wie Menschen (»Fabeln«) | 180 |
| a) Aus der Erzählung vom Fuchs, vom Wolf und vom Hund | 181 |
| b) Aus Streitgesprächen zwischen Tamariske und Dattel- palme | 184 |
| c) Kurzgeschichten aus Assur | 187 |

»Weisheitstexte« und Texte mit Bezug auf den Schulbetrieb
in sumerischer Sprache
Willem H. Ph. Römer

Einleitende Bemerkungen

a) Allgemein

Wenn eine Anzahl von Texten in sumerischer Sprache bearbeitet wird, die vom Gesichtspunkt ihrer Zugehörigkeit zum Bereich der altesopotamischen »Weisheit« und zur Erläuterung des Schulbetriebes gewählt worden sind, so ist vorab die Frage kurz zu erörtern, was in diesem Zusammenhang unter »Weisheit« verstanden wird und warum Texte, die den Schulbetrieb betreffen, im Rahmen der »Weisheitstexte« mit behandelt werden.

Versuchen wir den Begriff »Weisheit« (sum. *ĝéštu*; *namkù-zu*; akkad. *uznum* bzw. *nēmequm*¹) für das alte Mesopotamien zu definieren, so dürfte das von W. H. Schmidt² i. b. a. den Begriff »Weisheit« im alten Israel Gesagte auch hier in großen Zügen zutreffen: »Weisheit meint zunächst weniger die Fähigkeit, theoretisch – grundsätzliche Fragen zu beantworten, als sich im Lebensalltag zurechtzufinden, mit den Dingen und Menschen zurechtzukommen. Weisheit ist etwa der Sachverstand des Handwerkers oder Künstlers, des Herrschers oder Richters, die Lebensklugheit, kurz ein *Erfahrungswissen*.« Die Weisheit galt als Geschenk der Götter. J. van Dijk³ hat darauf hingewiesen, daß Wissenschaft und Weisheit von den Mesopotamiern zu den *me*⁴ gezählt wurden.

Wir wissen mit Sicherheit, daß die »Sprichwörter«-Sammlungen (A, s. unten) eine Rolle beim Sumerisch-Unterricht der babylonischen Schule (Edubba)⁵ gespielt

1. Vgl. AHW 1447f. *uznu(m)* LL; B; CAD N₂ 160 *nēmequ*.
2. Einführung in das Alte Testament, 2. Aufl., Berlin und New York 1982, S. 320; vgl. auch O. Kaiser: Einleitung in das Alte Testament, 5. Aufl., Gütersloh 1984, S. 366ff.
3. SSA, Leiden 1953, S. 18ff.
4. Vgl. dazu unten zu A 1, 7-8.
5. Vgl. B. Landsberger, in: D. Sinor (Hg.): Proceedings of the Twenty-Third International Congress of Orientalists, Cambridge 21st-28st August 1954, London 1955, S. 123ff.; A. Falkenstein, Saeculum 4, Freiburg i. B. 1953, S. 126ff.; J. van Dijk, a. a. O., S. 21ff.; Å. Sjöberg, AS 20, 1975, S. 159ff.; R. S. Falkowitz, AfO 29/30, 1983/84, S. 18ff.; C. Wilcke, in: B. Hrouda u. a.: Isin – Išān – Baḥriyāt 3, München 1987, S. 83, hat darauf hingewiesen, daß, wenigstens in Isin, die Schreibausbildung vermutlich in den einzelnen Schreiberhäusern stattfand und die Schule (Edubba) zwar als Institution der Lehre, nicht aber als spezielles Gebäude existierte. Dies trifft anscheinend auch für das wohl wichtigste Edubba, n. l. das in Nibru zu, vgl. jetzt E. C. Stone: Nippur Neighborhoods, SAOC 44, 1987, S. 56ff.; 72 zum Hause F von TA; 84f.; 89f.; 110f. zu den Häusern B und D von TB. Allerdings ist dann nicht recht zu verstehen, wie die verschiedenen in C I genannten Funk-

haben. Dies geht besonders aus der Tatsache hervor, daß vor allem die aus Nibru stammenden Teilabschriften der »Sprichwörter«-Sammlungen vielfach auf Tafeln überliefert sind, die gleichzeitig Abschriften von Listen mit Ausspracheangaben des Sumerischen, Vokabularen, Vorlagen von Kontrakten, mathematischen Listen und metrologischen Aufgaben enthalten. Das Studium der besagten Sammlungen folgte dem der einfachen grammatischen Listen mit sumerischen Verbalformen usw.⁶ und ging dem der längeren, zusammenhängenden literarischen Texte voran⁷. Abgesehen davon, daß die Texte der betreffenden Sammlungen den Schülern Grundkenntnisse für ihren späteren Beruf vermittelten, müssen die Texte für literarisch gebildete und gelehrte Mesopotamier der altbabylonischen Zeit geeigneten Übungsstoff zum richtigen Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben der sumerischen Sprache während der Zeit ihrer Ausbildung enthalten haben⁸.

Zwischen den »Sprichwörter«-Sammlungen und dem belehrenden Text B 2 (s. unten) ist die Grenze wohl etwas fließend. Denn auch er übermittelt in ähnlicher Weise moralisches und anderes Erfahrungswissen in der Form einer hier allerdings längeren Sammlung von kurzen Sprüchen⁹.

Die Verbindung der obengenannten Gattungen A und B miteinander und mit dem Schulbetrieb gibt uns Anlaß dazu, aus den Gattungen der Schulsatiren (C) und der Schulstreitgespräche (D) jeweils einige Beispiele vorzuführen, da wir durch sie die alltägliche Praxis des Schulbetriebs, sei es in parodistisch verzerrter Form, in etwa näher kennenlernen können.

Aus der Dichtung »Der Mensch und sein Gott« bringen wir nur deshalb in einem Exkurs (E) einige Auszüge, weil man den Text verschiedentlich als eine Art »Hiobtext« hat verstehen wollen¹⁰. Bei näherem Zusehen aber handelt es sich bei ihm vielmehr um eine persönliche Klage¹¹.

b) Zu den einzelnen Gattungen

A. 1 und 2. Die literarischen Sammlungen, die hier vorgestellt werden sollen, bezeichnet man gewöhnlich als Sprichwörtersammlungen. Diese Benennung ist dann aber *a potiori* zu verstehen¹², da die Sammlungen zwar in der Hauptsache

tionäre wirkten! Zur Erziehung auch im alten Orient, vgl. zusammenfassend: H. I. Marrou: Geschichte der Erziehung im klassischen Altertum, München 1977.

6. Vgl. jetzt J. A. Black: Sumerian Grammar in Babylonian Theory, StP(M) 12, 1984.

7. Vgl. R. S. Falkowitz: The Sumerian Rhetoric Collections, Xerokopie 8018543, Philadelphia; Ann Arbor 1980, S. 5; 31f.

8. Vgl. R. S. Falkowitz, a. a. O., S. 45.

9. Vgl. D. O. Edzard, RLA 7, 1987, S. 46, aber auch ders., dtv Kindlers Literatur-Lexikon 21, München 1974, S. 9115; s. weiter R. S. Falkowitz, a. a. O., S. 20.

10. Vgl. etwa S. N. Kramer: From the Tablets of Sumer, Indian Hills 1956, S. 147ff.; E. I. Gordon, BiOr 17, 1960, S. 149.

11. Vgl. D. O. Edzard, RLA 7, 1987, S. 43; J. Krecher, RLA 6, 1980, S. 1; 6.

12. Vgl. D. O. Edzard, dtv Kindlers Literatur-Lexikon 21, S. 9112; RLA 7, 1987, S. 46.